

---

# Inhaltsverzeichnis

Wenn die Kasse klingelt .....	13
<b>1 Ordnungsmäßige Buchführung und ordnungsmäßige Kassenführung .....</b>	<b>15</b>
1.1 Die Buchführung .....	15
1.2 Die Kassenführung - ein Bestandteil der Buchführung .....	16
1.3 Formelle und materielle Ordnungsmäßigkeit .....	17
1.4 Die richtige Rechtsvorschrift .....	18
1.5 Wer kennt sich da noch aus? .....	18
1.6 Die wichtigsten Fragen .....	19
1.7 Die wichtigsten Rechtsvorschriften und Grundsätze der Kassenführung im Überblick .....	19
1.7.1 Die Vorschriften der Abgabenordnung (§§ 140 bis 148 AO) .....	21
1.7.2 Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB) .....	31
1.7.3 Grundsätze ordnungsmäßiger DV-gestützter Buchführungssysteme (GoBS) .....	32
1.7.4 BMF-Schreiben vom 09.01.1996 - IV A 8 S 0310 5/95 .....	33
1.7.5 Grundsätze zum Datenzugriff und zur Prüfbarkeit digitaler Unterlagen (GDPdU) .....	33
1.7.6 Fragen und Antworten zum Datenzugriffsrecht der Finanzverwaltung .....	34
1.7.7 Orientierungshilfe für die Anwendung des § 146a AO und der KassenSichV .....	34
1.7.8 BMF-Schreiben vom 26.11.2010 - IV A 4 - S 0316/08/10004-07 .....	34
1.7.9 Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff (GoBD) .....	35
1.7.10 Anwendungserlass zu § 146 AO .....	35
1.7.11 Anwendungserlass zu § 146a AO .....	36
1.7.12 Anwendungserlass zu § 146b AO .....	36
1.7.13 Nichtbeanstandungsregelung .....	36
1.7.14 Die steuerlichen Vorschriften im Überblick .....	37
<b>2 Die Beweiskraft der Buchführung (§ 158 AO) .....</b>	<b>39</b>
2.1 Die objektive Beweislast .....	39
2.2 Verwerfung der Buchführung .....	40
2.3 Sachliche Richtigkeit .....	41
2.4 Umkehr der Beweislast .....	42

2.5	Außenprüfung .....	42
2.6	Belegfunktion .....	43
<b>3</b>	<b>Die Pflichten rufen .....</b>	<b>49</b>
3.1	Aufbewahrungspflichten .....	49
3.1.1	Aufbewahrungsfristen .....	49
3.1.2	Umsatzsteuer-Anwendungserlass vom 01.10.2010 .....	51
3.1.3	Organisationsunterlagen und Protokolle .....	51
3.1.4	Individuelle Gewohnheiten .....	59
3.1.5	Branchenübliche Besonderheiten .....	60
3.1.6	Betriebsbedingte Besonderheiten .....	61
3.1.7	Ort der Aufbewahrung .....	62
3.1.8	Verlust von Unterlagen .....	62
3.1.9	Unbillige Härte (§ 163 AO) .....	63
3.1.10	Nicht aufbewahrungspflichtige elektronische Daten .....	63
3.2	Einzelaufzeichnungspflicht .....	64
3.2.1	Die wichtigsten Grundsätze .....	64
3.2.2	Rechtsprechung zur Einzelaufzeichnungspflicht .....	72
3.3	Zeitgerechte Erfassung von Bargeschäften .....	74
3.4	Barentnahmen und Bareinlagen .....	77
3.4.1	Barentnahmen .....	77
3.4.2	Bareinlagen .....	78
3.4.3	Rechtsprechung zu Entnahmen und Einlagen .....	79
<b>4</b>	<b>Je größer der Mangel, desto schlimmer die Folgen .....</b>	<b>81</b>
4.1	Mängel in der Kassenführung .....	81
4.1.1	Formelle Mängel .....	81
4.1.2	Sachliche Mängel .....	81
4.1.3	Kleinere punktuelle Mängel .....	82
4.1.4	Aus »leicht« wird »schwer« .....	82
4.1.5	Eine Kasse ohne Mängel? .....	82
4.1.6	Gewichtigkeit des Mangels .....	84
4.2	Folgen von Mängeln in der Kassenführung .....	85
4.2.1	Geringfügige Mängel .....	85
4.2.2	Wiederholt auftretende Mängel .....	85
4.2.3	Grobe formelle oder sachliche Mängel .....	86
4.2.4	Verzögerungsgeld (§ 146 Abs. 2b AO) .....	88
4.2.5	Haftung des Steuerberaters? .....	89
4.3	Schätzung der Besteuerungsgrundlagen (§ 162 AO) .....	90
4.3.1	Die gesetzlichen Voraussetzungen für eine Schätzung .....	90
4.3.2	Gründe für eine Schätzung .....	90
4.3.3	Ziel einer Schätzung .....	91

4.3.4	Voll- oder Teilschätzung .....	91
4.3.5	Schätzungsmethoden .....	94
4.3.6	Auszüge aus der Rechtsprechung .....	97
<b>5</b>	<b>Kassenführung bei Gewinnermittlung gem. § 4 Abs. 3 EStG .....</b>	<b>103</b>
5.1	Praxisfall: Kassenbuch bei § 4 III-Rechnern .....	103
5.2	Keine gesetzliche Verpflichtung .....	104
5.3	Freiwillig geführtes Kassenbuch .....	104
5.4	§ 22 UStG und § 63 UStDV .....	104
5.5	Verpflichtung anderer Gesetze (§ 140 AO) .....	104
5.6	Fazit .....	105
5.7	Rechtsprechung .....	105
<b>6</b>	<b>Vom Fehlbetrag zum Kassensturz .....</b>	<b>109</b>
6.1	Kassenfehlbeträge .....	109
6.1.1	Kassenfehlbeträge aus Sicht des Prüfers .....	109
6.1.2	Selbst errechneter Kassenfehlbetrag .....	110
6.1.3	Wie entsteht ein Fehlbetrag? .....	111
6.1.4	Nicht sichtbare »unechte« Kassenfehlbeträge .....	111
6.1.5	»Kassenfehlbeträge« durch Kassierer .....	112
6.1.6	Kassenverluste .....	112
6.1.7	Steuerliche Folgen von Kassenfehlbeträgen .....	113
6.1.8	Hohe Kassenbestände .....	113
6.1.9	Mehrere Kassenfehlbeträge .....	114
6.1.10	Hinzuschätzung mit Sicherheitszuschlag .....	116
6.1.11	Rechtsprechung zu Kassenfehlbeträgen .....	116
6.2	Kassensturzfähigkeit und Kassensturz .....	117
6.2.1	Kassensturzfähigkeit .....	117
6.2.2	Kassensturz .....	118
6.2.3	Rechtsprechung .....	118
6.2.4	Welche Kassen müssen kassensturzfähig sein? .....	119
6.2.5	Geldverschiebungen .....	121
6.2.6	Fremdkasse .....	122
6.2.7	Mängel in der Kassenführung .....	123
6.2.8	Der Zweck eines Kassensturzes .....	123
6.2.9	Wer führt einen Kassensturz durch? .....	123
6.2.10	Differenzen zwischen Soll und Ist .....	124
6.2.11	Kassensturz außerhalb des Prüfungszeitraums .....	124
6.2.12	Einnahme des Augenscheins (§ 98 AO) .....	124
6.2.13	Kassensturz bei einer Umsatzsteuer-Nachschau § 27b UStG .....	125
6.2.14	Praxisbeispiel: Kassensturz .....	125

<b>7</b>	<b>Dokumentation im Buch oder im Bericht</b>	127
7.1	Das ordnungsgemäße Kassenbuch	127
7.1.1	Rechtsgrundlage	127
7.1.2	Wer muss ein Kassenbuch führen?	127
7.1.3	Wann muss ein Kassenbuch geführt werden?	128
7.1.4	Kassenbuch ohne Kasse?	128
7.1.5	Formen eines Kassenbuchs	128
7.1.6	Elektronische Tagesübersichten anstelle eines Kassenbuchs	129
7.1.7	Angaben und Aufbau eines Kassenbuchs	129
7.1.8	Tageseinnahme in einer Summe	130
7.1.9	Ermittlung des Kassenbestands	130
7.1.10	Welche Kassenbewegungen müssen erfasst werden?	130
7.1.11	Bareinnahmen aus einem Nebengewerbe	133
7.1.12	Anforderungen an die Aufzeichnungen gem. § 146 Abs. 1 AO	133
7.1.13	Ausnahmeregelung	134
7.1.14	Zeitgerechte Kassengeschäfte	134
7.1.15	Weitere Anforderungen - Was ist sonst noch zu beachten?	135
7.1.16	Änderungen im Kassenbuch	136
7.1.17	Verbot der spurlosen Löschung!	137
7.1.18	Muss das Kassenbuch vom Unternehmer eigenhändig geführt werden?	137
7.1.19	Was gehört zum Kassenbestand?	138
7.1.20	Elektronische Kassenbücher	138
7.1.21	Das Kassenblatt	141
7.2	Der Kassenbericht	143
7.2.1	Wer verwendet einen Kassenbericht?	143
7.2.2	Aufbau eines Kassenberichts	143
7.2.3	Ermittlung der Tageseinnahmen für den Kassenbericht	144
7.2.4	Verwendung einer Kassenberichtsvorlage	144
7.2.5	Grundaufzeichnungen	145
7.2.6	Vorsicht bei fehlenden Entnahmebelegen	145
7.2.7	Zählprotokoll	145
7.2.8	Zählbrett	148
7.2.9	Kassenbestand	148
7.2.10	Kassenfehlbeträge	149
7.2.11	Kassenbuch oder Kassenbericht?	149
<b>8</b>	<b>Das »alte« und das neue Recht</b>	153
8.1	Das »alte« Recht	153
8.1.1	Ist das »alte« Recht überholt?	153
8.1.2	Digitaler Datenzugriff oder Sonderregelung?	154

---

8.1.3	PC-gestützte Kassen	154
8.1.4	Proprietäre Registrierkassen älterer Bauart	155
8.1.5	Umgehende Nachrüstung	155
8.1.6	BMF-Schreiben vom 09.01.1996 - IV A 8 - S 0310-5/95	156
8.1.7	Rechtsunsicherheit: Welche Rechtsvorschrift ist wann anzuwenden?	157
8.1.8	Ein weitverbreiteter Irrtum	158
8.1.9	Erwerb einer Altkasse	159
8.1.10	Betriebsprüfungen im Übergangszeitraum	160
8.2	Die neue Rechtslage	161
8.2.1	Aufbewahrung digitaler Unterlagen bei Bargeschäften	162
8.2.2	GoBS, GDPdU und GoBD	162
8.2.3	Journaldaten und maschinell erstellte Rechnungen	162
8.2.4	Verdichtung von Daten	163
8.2.5	Unterlagen in Papierform	163
8.2.6	Auswertbares Datenformat	163
8.2.7	Strukturinformationen	164
8.2.8	Datensatzbeschreibung - Beschreibungsstandard	164
8.2.9	Speicherung der digitalen Daten	164
8.2.10	Einsatzorte und -zeiträume	164
8.2.11	Grundlagenaufzeichnungen und Organisationsunterlagen	165
8.2.12	Verwirrende Pressemeldungen	168
8.2.13	Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff (GoBD)	169
8.2.14	Steuerliche Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten	171
8.2.15	Beweiskraft der Buchführung	171
8.2.16	Aufzeichnungen und Bücher	171
8.2.17	Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB)	172
8.2.18	Datenverarbeitungssysteme	172
8.2.19	Verantwortlichkeit	174
8.2.20	Allgemeine Anforderungen	174
8.2.21	Nicht zulässige Vorgänge	177
8.2.22	Kundenstammdaten	178
8.2.23	Manipulationsprogramme & Co	178
8.2.24	Belegwesen	178
8.2.25	Fortlaufende Aufzeichnung und Journalfunktion	180
8.2.26	Der Tagesendsummenbon	180
8.2.27	Aufbewahrung digitaler Unterlagen	180
8.2.28	Datenzugriff	185

8.2.29	Positivtestate und Zertifizierung .....	186
8.2.30	Grundsatz der Nachvollziehbarkeit und Nachprüfbarkeit .....	187
8.2.31	Internes Kontrollsystem .....	189
8.2.32	Ergänzende Informationen zur Datenträgerüberlassung .....	190
<b>9</b>	<b>Die Kasse .....</b>	<b>191</b>
9.1	Die Geschäftskasse .....	191
9.1.1	Die verschiedenen Kassenformen .....	191
9.1.2	Die Geschäftskassen im Einzelnen .....	195
9.2	Funktionen und Ausstattung von Kassen .....	215
9.2.1	Druckeinrichtung .....	215
9.2.2	Die verschiedenen Betriebszustände .....	215
9.2.3	Trainingsspeicher .....	220
9.2.4	Berichte und Abfragen .....	221
9.2.5	Stornos .....	229
9.2.6	Renner- und Pennerlisten .....	229
9.2.7	Die »Bäckertaste« .....	230
9.2.8	Ausfall der Kasse - Datenverlust .....	230
<b>10</b>	<b>Betriebsprüfung .....</b>	<b>233</b>
10.1	Die zeitgemäße digitale Betriebsprüfung .....	233
10.2	Die Kassenprüfung aus Sicht des Unternehmers .....	234
10.3	Der Betriebsprüfer, der scharfe Gesetzesdiener .....	235
10.4	Auslesen einer Kasse .....	239
10.5	Datenzugriff gem. § 147 Abs. 6 AO .....	241
10.6	Blick in den digitalen Werkzeugkasten .....	242
10.7	Umsatzsteuer-Nachschau (§27b UStG) .....	243
10.8	Mitwirkungspflicht des Steuerpflichtigen gem. § 200 AO .....	244
10.9	Erweiterung des Prüfungszeitraums .....	244
<b>11</b>	<b>INSIKA - Eine Zukunftslösung? .....</b>	<b>245</b>
11.1	Kryptografischer Manipulationsschutz .....	245
11.2	Bundesrechnungshof .....	245
11.3	Manipulationsanfälligkeit .....	246
11.4	Das INSIKA-Projekt .....	246
11.5	Die Kosten von INSIKA .....	247
11.6	Der Gesetzgeber .....	247
11.7	Maßnahmenpaket der Finanzministerkonferenz (November 2014) .....	248
11.8	Beschluss der Finanzministerkonferenz (Juni 2015) .....	248
11.9	INSIKA-Irrtümer .....	249

11.10	Positionspapier der CDU/CSU-Bundestagsfraktion .....	250
11.11	Pressemitteilung Finanzministerium NRW vom 19.11.2015 .....	252
11.12	Ein technologieoffenes Verfahren? .....	253
<b>12</b>	<b>Besonderheiten einzelner Branchen .....</b>	<b>255</b>
12.1	Taxibetriebe .....	255
12.2	Friseurbetriebe, Kosmetikstudios und Co. ....	271
12.3	Spielhallenbetreiber und Automatenaufsteller .....	279
12.4	Apotheken/Apothekenkassen .....	304
12.5	Ladenwaagen und Waagensysteme mit/ohne Umsatzspeicher .....	313
<b>13</b>	<b>Kein Kavaliersdelikt: Steuerverkürzung .....</b>	<b>317</b>
13.1	Manipulationen .....	317
13.1.1	Manipulierbare elektronische Kassensysteme .....	317
13.1.2	Unternehmer sind allein für Folgen verantwortlich .....	318
13.1.3	Lieber Tasche statt Kasse .....	319
13.1.4	OECD-Bericht 2013 .....	319
13.1.5	Politiker fordern Lösungen .....	320
13.1.6	Stornos und Retouren .....	320
13.1.7	Trainingsumsätze .....	322
13.1.8	Zweitkassen und Phantomkassen .....	324
13.1.9	Die Zaubertaste .....	326
13.1.10	Die Bäckertaste .....	326
13.1.11	Zwischenrechnungen .....	326
13.1.12	Personalrabatte .....	328
13.1.13	Manipulationsprogramme .....	328
13.1.14	Manuelle Journaldatenlöschung .....	331
13.1.15	Hardware kaputt - Daten weg .....	331
13.1.16	Austausch des Kassensystems .....	332
13.1.17	Nichtregistrierung .....	332
13.1.18	Dokumentationsmängel .....	333
13.1.19	Haftung des Unternehmers .....	334
13.1.20	Haftung des Steuerberaters .....	334
13.1.21	Haftung des Herstellers .....	336
13.1.22	Persönliche Haftung .....	336
13.1.23	Steuerhinterziehung – Kein Kavaliersdelikt .....	337
13.2	Betrugsbekämpfung .....	337
13.2.1	Betrugsbekämpfung in Deutschland .....	337
13.2.2	Ist der Ehrliche der Dumme? .....	340
13.2.3	Blick über die Grenzen .....	342

<b>14</b>	<b>Der 1. Januar 2017 – das Wichtigste</b> .....	347
14.1	Welche Kassenform darf seit dem 01.01.2017 verwendet werden? .....	347
14.2	Wohin mit der alten Kasse? .....	348
14.3	Was muss eine Kasse seit dem 01.01.2017 leisten? Was muss der Unternehmer beachten? .....	349
14.4	Der Z-Bon .....	352
<b>15</b>	<b>Die Zukunft ist schon da!</b> .....	355
15.1	Gesetz zum Schutz vor Manipulationen an digitalen Grundaufzeichnungen (GSchuMadiG) vom 29.12.2016 .....	356
15.2	Die wichtigsten Änderungen der Abgabenordnung .....	356
15.2.1	Einzelaufzeichnungspflicht (§ 146 Abs. 1 Satz 1 AO) .....	356
15.2.2	Tägliche Aufzeichnungen (§ 146 Abs. 1 Satz 2 AO) .....	359
15.2.3	Technische Sicherheitseinrichtung (§ 146a Abs. 1 AO) .....	359
15.2.4	Belegausgabepflicht (§ 146a Abs. 2 AO) .....	361
15.2.5	Kassen-Nachschau (§ 146b AO) .....	365
15.2.6	Sanktionen bei Verstößen (§ 379 AO) .....	371
15.3	Kassensicherungsverordnung .....	372
15.4	Erste Resultate, die Bonpflicht und viele erhitzte Gemüter .....	378
15.5	Gesetzesänderungen im Überblick .....	388
<b>16</b>	<b>Übersicht: Zitierte Rechtsprechung</b> .....	389
	Stichwortverzeichnis .....	397